

Huawei Solar Switzerland Anleitung Optimierer



Huawei Digital Power Switzerland
05.04.2024



Inhalt

Slide

3. Produktportfolio
4. Wirkprinzip von Optimierern
5. Datenblatt SUN2000-450W-P/600W-P2
6. Datenblatt MERC-1100W/1300W-P
7. Kompatibilitätsmatrix
8. Long-String Design
9. Auslegung mit SmartDesign 2.0
10. Auslegung bei 1 Eingang pro MPPT
11. Verhalten bei 1 Eingang pro MPPT
12. Auslegung bei 2 Eingängen pro MPPT
13. Auslegung bei 2 Eingängen pro MPPT
14. Verhalten bei 2 Eingängen pro MPPT
15. Zusammenfassung SUN2000-450W-P2/600W-P
16. Tipps zur Inbetriebnahme der Optimierer
17. Optimierer Test bei Inbetriebnahme
18. Optimierer Ersetzen
19. Huawei Solar Webseite
20. Kontakte

Produktportfolio

Residential inverters

Single phase

-L1
-LC0



-M1



-M5
-MB0



Power
[kW]

L1: 2,3,4,5,6
LC0: 8,10

3,4,5,6,8,10 12,15,17,20,25

Commercial & Industrial inverters

-M3



-M2



30,36,40,50

100,115

Projects inverters (800 VAC)



185,215,330

LUNA2000-5,10,15-S0
Modularer
Batteriespeicher
(Residential)



Wallbox
Ladestation



SUN2000-450-P2/600W-P
Optimierer
Kompatibel mit allen WR
bis 40 kW



MERC-1100/1300W-P
Optimierer
Kompatibel mit allen
WR der Familie M5,
MB0 und M3

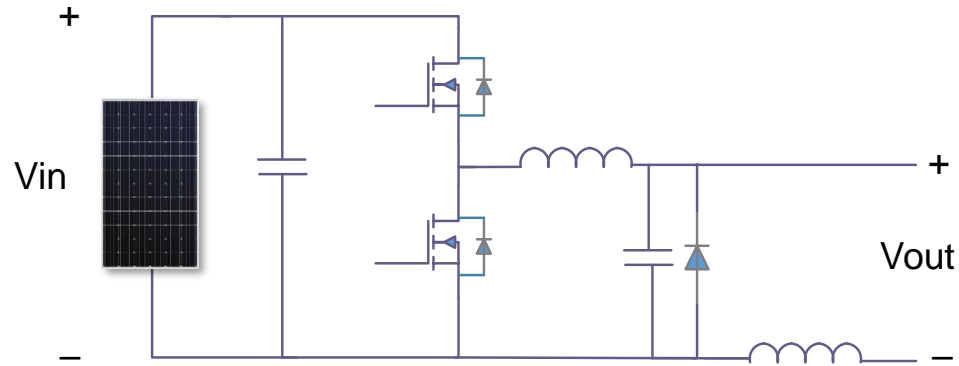


EMMA
Energie Management
System



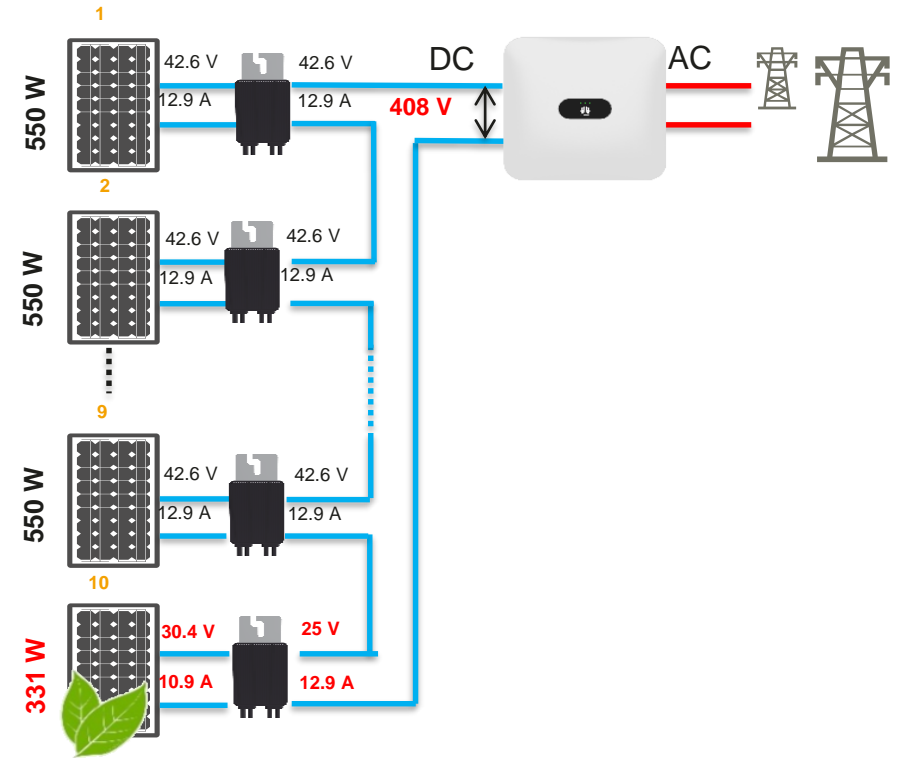
Zusätzliche Anleitungen sind separat erhältlich

Wirkprinzip von Optimierern



Buck-Schaltung: Spannungsreduktion oder Bypass

- Die Stromproduktion in einem PV-Modul ist proportional zur Sonneneinstrahlung
- Bei einer Verschattung sinkt der Strom im Modul stark ab. In serieller Verschaltung reduziert also ein einziges verschattetes Modul die Stringleistung drastisch.
- Die Buck-Schaltung in einem Optimierer reduziert die Spannung des verschatteten PV-Moduls und gleicht den Strom mit den Unverschatteten an.
- Dabei kommuniziert der Wechselrichter mit dem Optimierern, um den Punkt höchster Leistung des PV-Moduls zu finden (MPPT).



Datenblatt SUN2000-450W-P2/600W-P



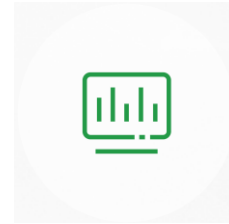
Höhere Ausbeute



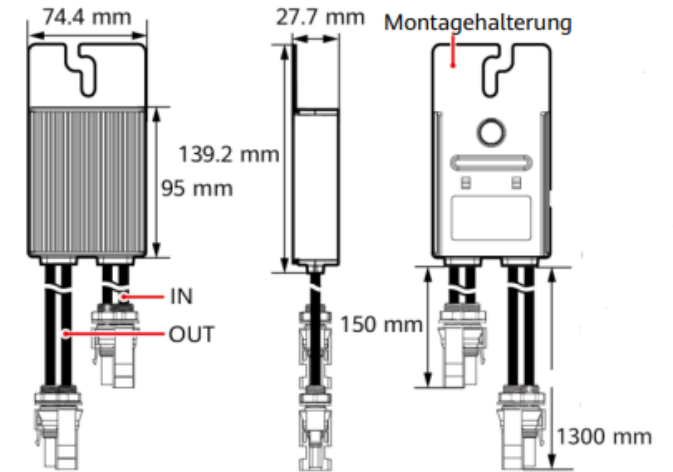
Rapid Shut-Down



Flexibles Design



Modul-Überwachung



Voll- und Teiloptimierung des Strangs möglich

PV System Design ⁶	SUN2000-2~6KTL-L1	SUN2000-8K/10K-LC0	SUN2000-3~10KTL-M1	SUN2000-12~25KTL-M5	SUN2000-12K/15K/17K/20K/25K-MB0
Min. string length (power optimizers)	4	4	6	6	6
Max. string length (power optimizers)	25	25	35	35	35
Max. DC power per string	6,000 W	6,000 W	10,000 W	12,000 W	12,000 W

Datenblatt MERC-1100W/1300W-P



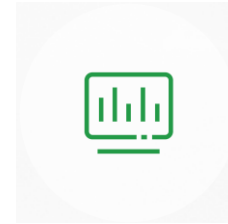
Höhere Ausbeute



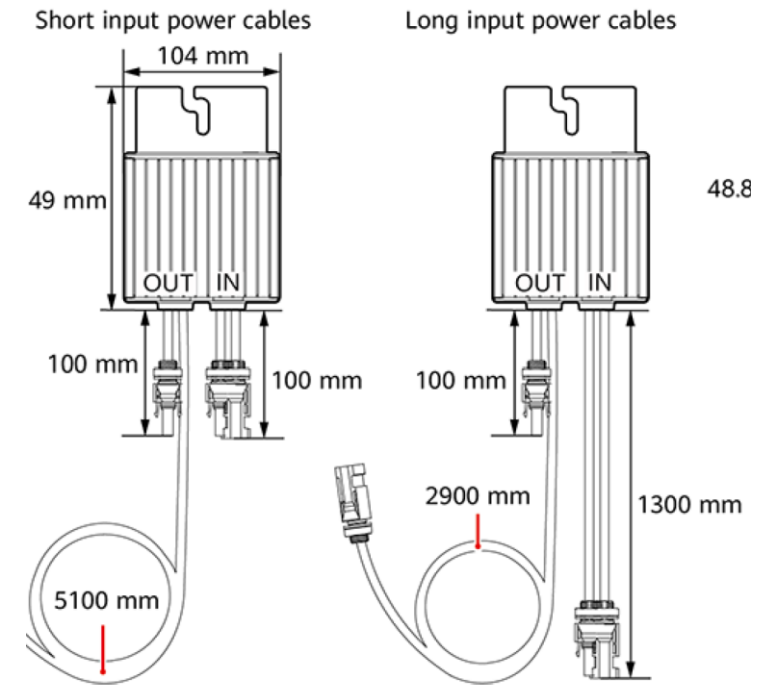
Rapid Shut-Down



Flexibles Design



Modul-Überwachung



Nur Volloptimierung des Strangs möglich

PV System Design ^{7/8/9}	SUN2000-8~20KTL-M2	SUN2000-12~25KTL-M5	SUN2000-30~40KTL-M3	SUN2000-50KTL-M3
Minimum String Length (Power Optimizers)	8	8	8	8
Maximum String Length (Power Optimizers)	25	25	25	20
Maximum DC Power per String	20,000 W	20,000 W	20,000 W	20,000 W

Kompatibilitätsmatrix

	L1, LC0 und M1	M5, MB0, M3	Teiloptimierung	Inselanlage*	Anschluss an PV
SUN2000-600W-P/ SUN2000-450W-P2 <i>Privathaushalt</i>	√	√	√	×	1-1
MERC- 1100W/1300W-P <i>Industrie</i>	×	√	×	×	1-1 und 2-1

***Hinweis:** Weil 0 V am volloptimierten Strang anliegen, kann das System im Inselbetrieb nicht wieder hochgefahren werden.

Long-String Design

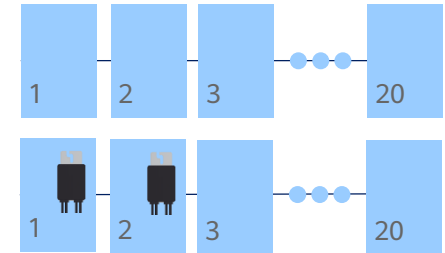
Long-String = Strangspannung überschreitet technisches Limit von 1000 V, jedoch zulässig, weil Optimierer Spannung herunterregeln

Normale Auslegung (String-Spannung limitierend)

- Minimum = 6 Module Min. Startspannung ist 200V
- Maximum = $\frac{\text{Wechselrichter Eingangsspannung}}{\text{Modul maximale Leerlaufspannung (Voc at Tmin)}}$
- Beispiel SUN2000-10KTL-M1:

Anzahl Module = Max Eingangsspannung / max. Modul Spannung (bei Tmin = -15C)

→ **20 Module** = 1000V / 48.88V

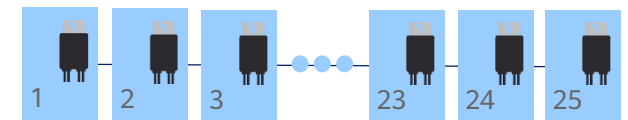


Long-String Design Auslegung (String-Leistung limitierend)

- Minimum = 6 Module Startspannung ist 200V
- Maximum = $\frac{\text{Wechselrichter Eingangsleistung pro Strang}}{\text{Modul Leistung (Pmax at STC)}}$
- Maximum = 50 und Maximum = 1900V / Voc at Tmin (für schwächere Module)
- Beispiel SUN2000-10KTL-M1 :

Anzahl Module = max. String-Leistung / Modul-Leistung

→ **25 Module** = 10000 W / 400 W



Long-String Design

- Beim Long-String-Design bleibt die Spannung unter 1000Vdc; dazu ist bei Huawei eine **Deklaration** erhältlich
- Bei Long-String-Design müssen die anderen Stränge auch vollständig optimiert sein

Auslegetool SmartDesign

- Neues SmartDesign 2.0 ist verfügbar, URL ist <https://eu5.smartdesign.huawei.com/>, Login mit den Angaben von FusionSolar Management System

Standard Design und Quick Design – Residential oder Industrie (ab 20kW)

- 7 Etappen für Standard Design und 3 für Quick Design
- Falls ein PV-Modul in der Sammlung fehlt, kann dieses ganz einfach erfasst werden (9 Werte vom Datenblatt)
- Capacity Design für grosse Batterien
- Keine Teil-Optimierung

SmartDesign 1.0, URL ist <https://eu.smartdesign.huawei.com:31943/> : live bis Ende 2024
Bitte Daten und Projekte herunterladen

SmartDesign 2.0

Realize the Vision of Your Solar PV Power Plant with Full 3D Rendition Design for maximum yield, high performance, and efficient operations

Log In

The screenshot displays the SmartDesign 2.0 interface. At the top, there is a navigation bar with the FusionSolar logo and the text 'SmartDesign'. Below this, there are two main sections: 'Residential' and 'C&I'. Each section contains buttons for '+ Standard Design' and '+ Quick Design'. The 'C&I' section also includes a '+ Capacity Design Beta' button. In the center, there is a 3D rendering of a house with solar panels. At the bottom, a progress bar shows seven steps: 1. Basic Info, 2. Consumption, 3. 3D Modeling, 4. Module Layout, 5. Electrical Design, 6. Economy, and 7. Report. The first step, 'Basic Info', is currently selected and highlighted in blue.

Auslegung bei 1 Eingang pro MPPT

SUN2000-3-10KTL-M1

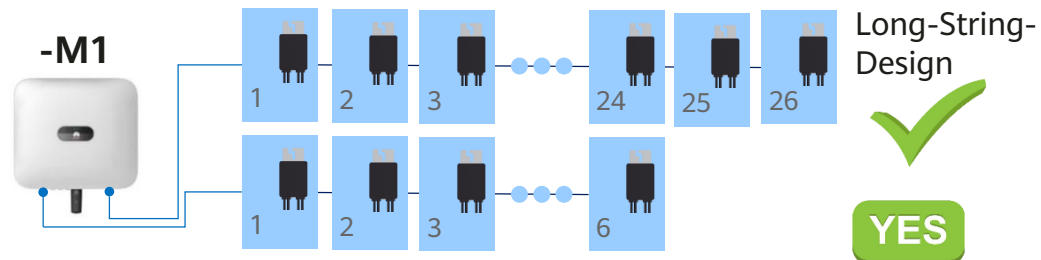
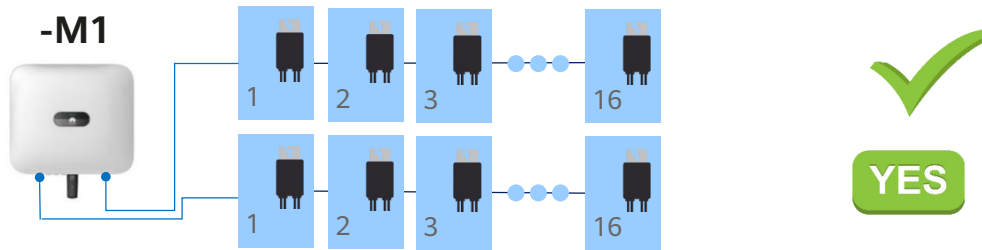
32 x 400 = 12.8 kWp

3-10KTL-M1 hat 2 MPPT mit je 1 Eingang



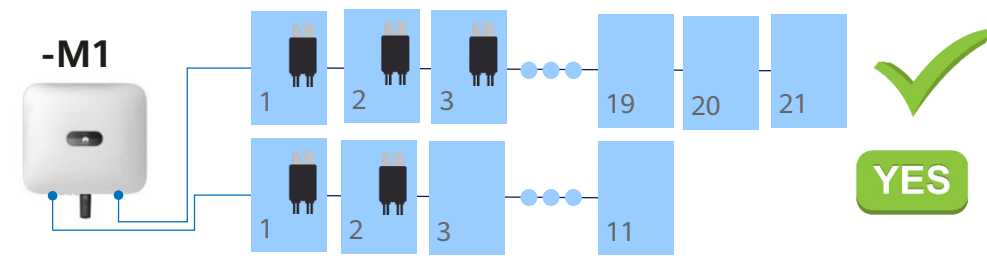
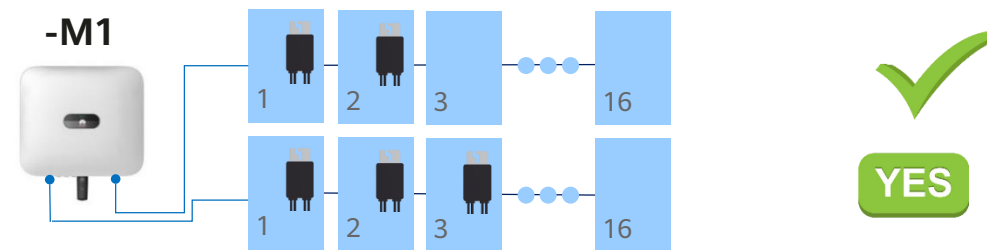
Regel: Optimierer frei auslegen

Vollständige Optimierung



- Unterschiedliche Ausrichtungen im Strang möglich

Teilweise Optimierung



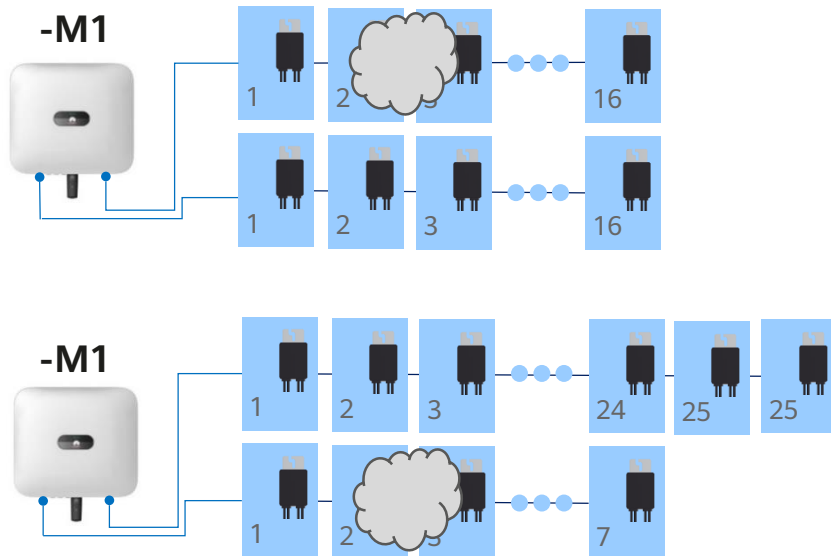
- Einheitliche Ausrichtung im Strang
- Auslegung wie ohne Optimierer

Verhalten bei 1 Eingang pro MPPT

SUN2000-3-10KTL-M1

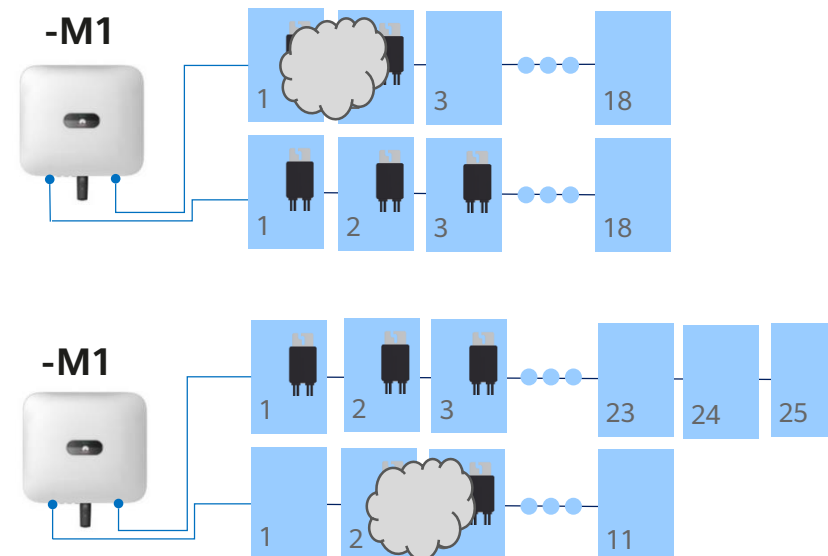
32 x 400 = 12.8 kWp

Vollständige Optimierung



- Die Leistung der verschatteten Modulen ist tiefer
- Dort stellt der Optimierer die Spannung tief, damit der Strom im Strang hoch ist
- Alle Module produzieren am ihrem MPP


Teilweise Optimierung



- Gleiches Verhalten wie bei vollständiger Optimierung
- Sicherstellen, dass die Module ohne Optimierer keine Verschattung haben, da sonst alle Module nicht an ihrem MPP produzieren → Optimierer grosszügig einsetzen

Auslegung bei 2 Eingängen pro MPPT

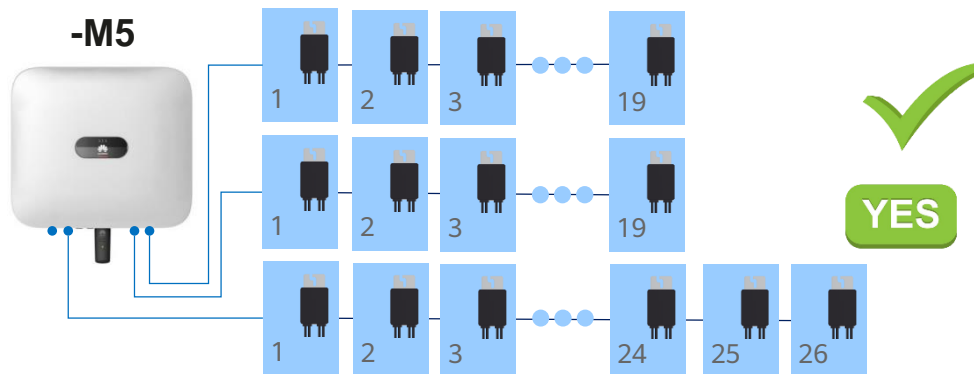
SUN2000-12-25KTL-M5 und SUN2000-30-40KTL-M3

64 x  = 23.0kWp

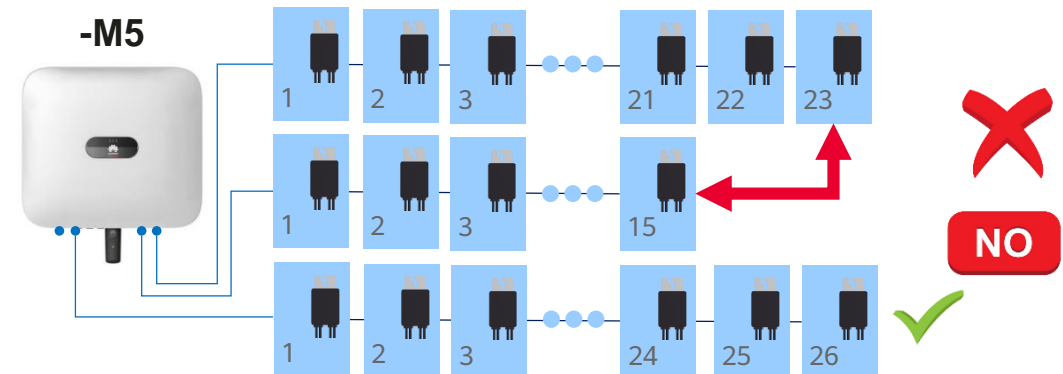
12-25KTL-M5 hat 2 MPPT mit je 2 Eingänge
30-40KTL-M3 hat 4 MPPT mit je 2 Eingänge

Regel: Optimierer auslegen a) nur auf 1 Strang pro MPPT oder b) auf 2 identischen Stränge pro MPPT

Vollständige Optimierung



- Unterschiedliche Ausrichtungen im Strang
- Long-String-Design



- Nicht empfohlen, da der Unterschied in den parallelen Strängen eine Verschlechterung bewirken kann

Auslegung bei 2 Eingängen pro MPPT

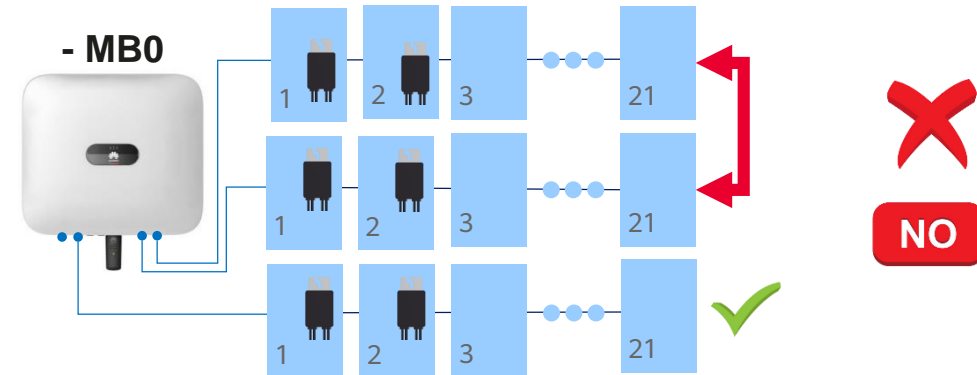
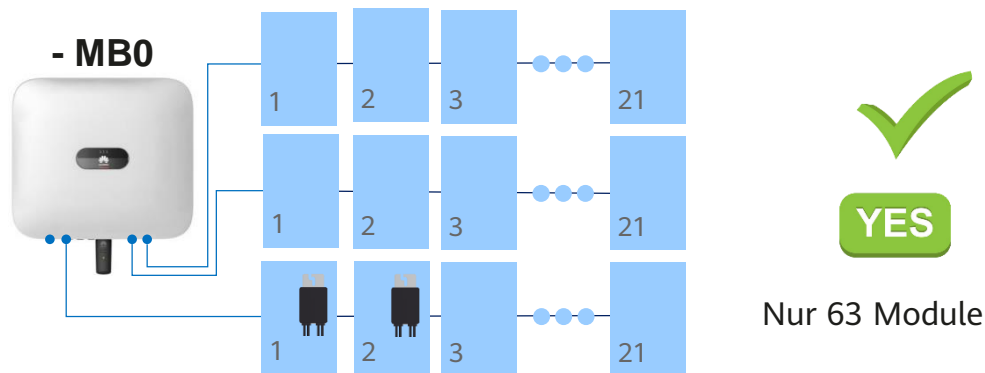
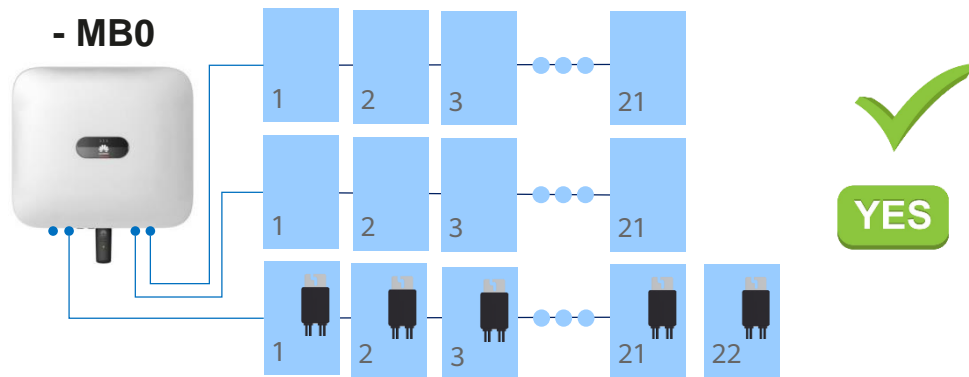
SUN2000-12-25KTL- MB0 und SUN2000-30-40KTL-M3

64 x 400 = 25.6kWp

12-25KTL- MB0 hat 2 MPPT mit je 2 Eingänge
 30/36/40KTL-M3 hat 4 MPPT mit je 2 Eingänge

Regel: Optimierer auslegen a) nur auf 1 Strang pro MPPT oder b) auf 2 identischen Stränge pro MPPT

Teilweise Optimierung: nur auf 1 Strang pro MPPT



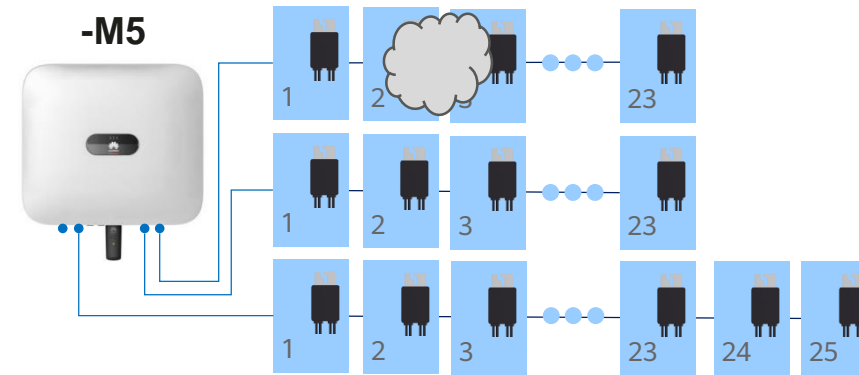
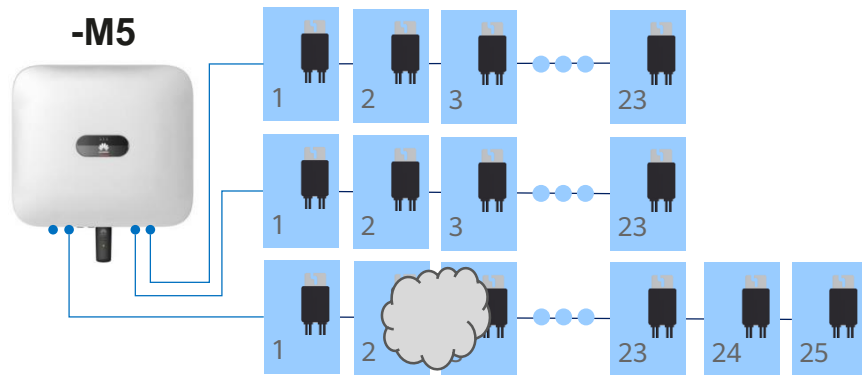
- Nicht empfohlen, da die Unterschiede in den parallelen Strängen eine Verschlechterung bewirken kann
- Auf parallelen Strängen vollständig optimieren oder nicht optimieren

Verhalten bei 2 Eingängen pro MPPT

SUN2000-12-25KTL-M5 und SUN2000-30-40KTL-M3

72 x 400 = 28.8kWp

Vollständige Optimierung



- Die Leistung der verschatteten Modulen ist tiefer
- Dort stellt der Optimierer die Spannung tief, damit der Strom im Strang hoch ist
- Alle Module produzieren am ihrem MPP

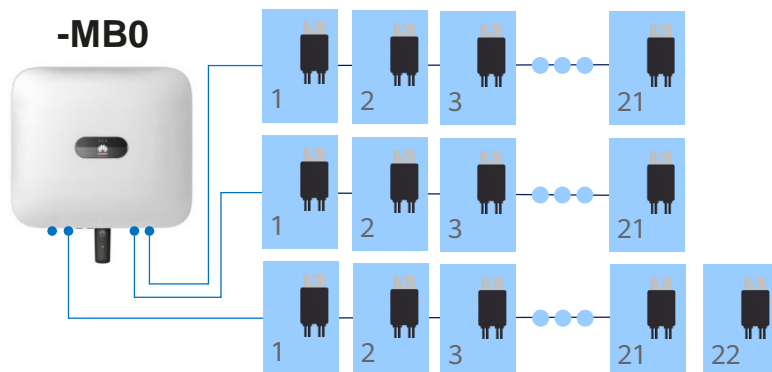
- Am oberen Eingang ist die Spannung tiefer
- Damit die Spannung am unteren Eingang gleich ist, reduzieren die Optimierer dort die Spannung auf jedem Modul etwas und erhöhen den Strom
- Alle Module produzieren an ihrem MPP

Zusammenfassung SUN2000-450W-P2/600W-P

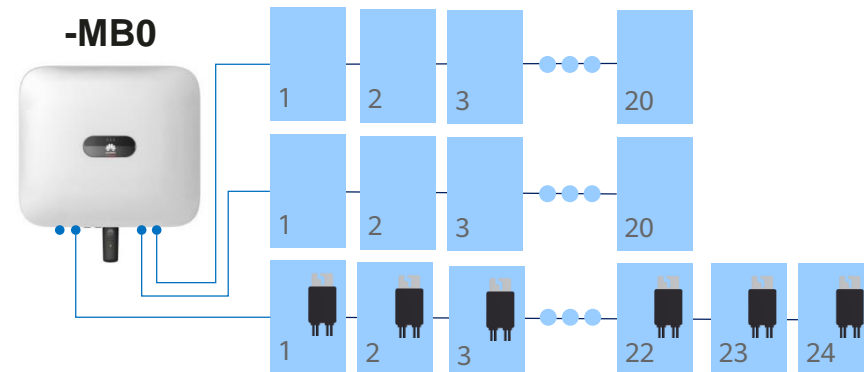
Keine Optimierung	keine Verschattung und einheitliche Ausrichtung im Strang
Teilweise Optimierung	kleine Verschattung und einheitliche Ausrichtung im Strang
Vollständige Optimierung	unterschiedliche Ausrichtungen im Strang oder Verschattung; ermöglicht Long-String-Design

- Huawei SUN2000 Optimierer sind flexibel einsetzbar und kompatibel mit Wechselrichtern bis 40kW

Vollständige Optimierung

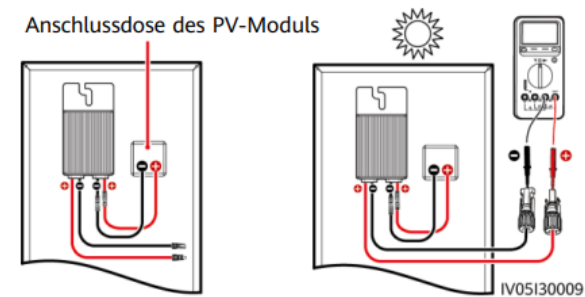


Teilweise Optimierung: nur auf 1 Strang pro MPPT



Tipps zur Inbetriebnahme der Optimierer

- Die Kurzanleitung SUN2000-(600W-P, 450W-P2) Smart PV Optimierer beschreibt die Inbetriebnahme gut
- Kontrolle der Polarität (siehe nächste Seite)
 - Widerstand mit einem Multimeter bei guter Sonneneinstrahlung ($>400\text{W}/\text{m}^2$) messen
 - Bei jedem Modul: $1\text{k}\Omega$
 - Bei volloptimiertem Strang: Anzahl Module $\times 1\text{k}\Omega$
 - Bei teiloptimiertem Strang die Module mit Optimierer separat messen
- Bei der Inbetriebnahme auf dem Wechselrichter werden die Anzahl Optimierer angezeigt



- Die Spannung V1 beträgt 0 V.
 - Der Widerstand R1 beträgt $1\text{k}\Omega$ ($\pm 10\%$).
- Wenn die Sonden umgekehrt angeschlossen werden, ist der gemessene Widerstand kleiner, als wenn die Sonden richtig angeschlossen werden, was weniger als $0,9\text{k}\Omega$ sein kann.

Im **Protokoll** für den Kontrolleur deutlich vermerken «Huawei Optimierer»

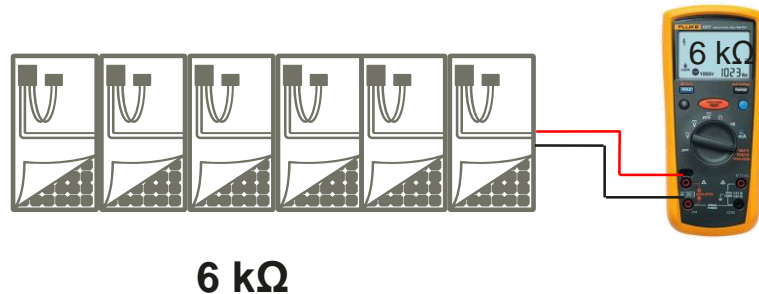
- Bei volloptimiertem Strang ist die Leerlaufspannung 0V
- Bei teiloptimiertem Stand ist die Leerlaufspannung nur von den nicht optimierten Modulen

Hinweis: Nach Optimierer-Upgrade müssen Optimierer erneut gesucht werden:
Wartung >> Untergeräteverwaltung >> Automatische Suche

Optimierer Test bei Inbetriebnahme

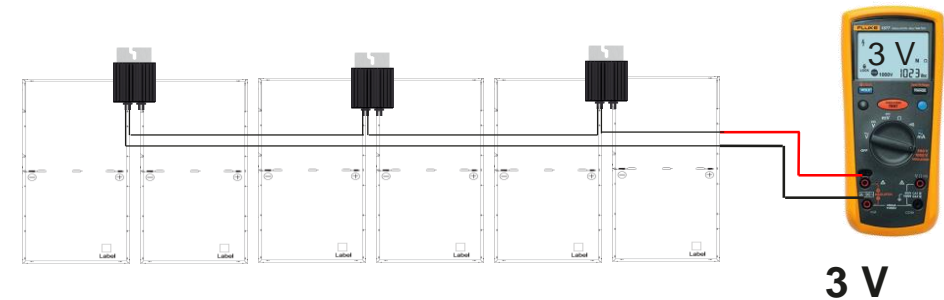
Widerstandsmessung bei SUN2000-450W-P2 SUN2000-600W-P

Die Methode zur Überprüfung der Impedanz ist für die Optimierer der Serie SUN2000 geeignet. Der Widerstand eines jeden Optimierers sollte $1 \text{ k}\Omega$ ($\pm 10\%$) betragen.



Spannungsmessung bei MERC-1100/1300W-P

Die Standard-Ausgangsspannung eines C&I-Optimierers beträgt 1 V nach dem Einschalten.



- Die Bestrahlungsstärke sollte ca. 100 W/m^2 , d. h. 10 % der Standardbestrahlungsstärke betragen.
- Im Vergleich zur Widerstandsprüfung kann die Spannungsprüfung umgekehrt angeschlossene PV-Module in PV-Strings erkennen.

Optimierer Ersetzen

Schritt 1 Ziehen Sie die Schutzhandschuhe an.

Schritt 2 Schalten Sie den Wechselrichter aus.

Schritt 3 Trennen Sie die Eingangsklemmen des Optimierers.

Schritt 4 Entfernen Sie den alten Optimierer.

1. Notieren Sie die Positionen der Kabelanschlüsse am Optimierer und ziehen Sie die Kabel ab.
2. Lösen Sie die Schraube, mit der der Optimierer befestigt ist, und entfernen Sie den Optimierer.

Schritt 5 Installieren Sie einen neuen Optimierer.

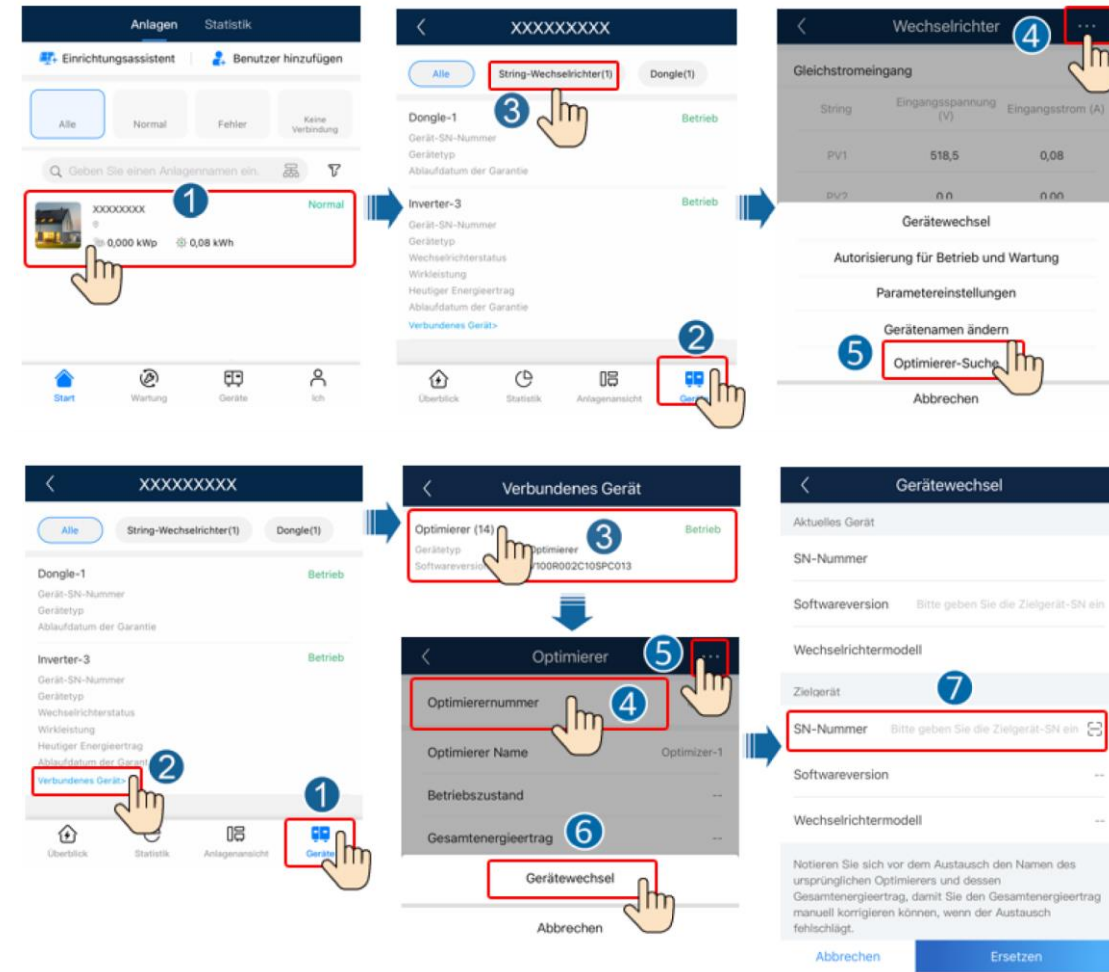
1. Befestigen Sie den neuen Optimierer an der entsprechenden Schraube und ziehen Sie die Schraube fest.
2. Schließen Sie die Kabel gemäß den zuvor notierten Informationen am Optimierer an.

ANMERKUNG

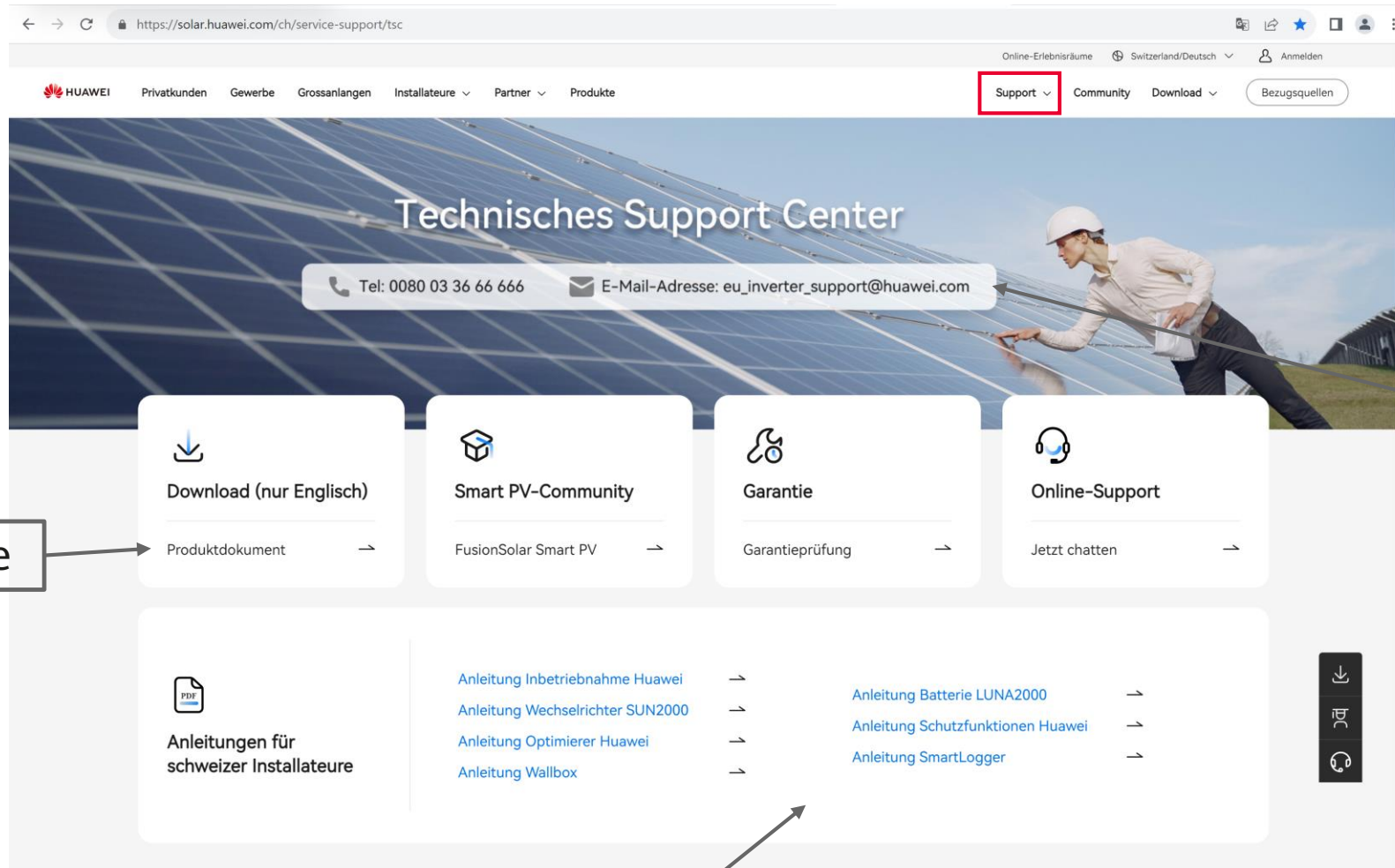
Wenn mehrere Optimierer ersetzt werden müssen, notieren Sie die Nummern der Optimierer.

Schritt 6 Schalten Sie den Solarwechselrichter ein. Melden Sie sich bei der FusionSolar-App an und tippen Sie auf dem Bildschirm **Start** auf den Anlagennamen, um den Anlagenbildschirm aufzurufen. Wählen Sie **Geräte** > **Wechselrichter**, wählen Sie den Wechselrichter aus, der dem defekten Optimierer entspricht, tippen Sie auf **Optimierer-Suche** und führen Sie die für die Optimierer-Suche erforderlichen Schritte aus.

Schritt 7 Wählen Sie **Geräte** > **Verbundenes Gerät** > **Optimierer**, tippen Sie auf **Optimierernummer**, wählen Sie den defekten Optimierer aus, tippen Sie auf **Gerätewechsel**, und ersetzen Sie den Optimierer, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



Huawei Solar Webseite: <https://solar.huawei.com/ch/service-support/tsc>



Produktdokumente

Technischer Support

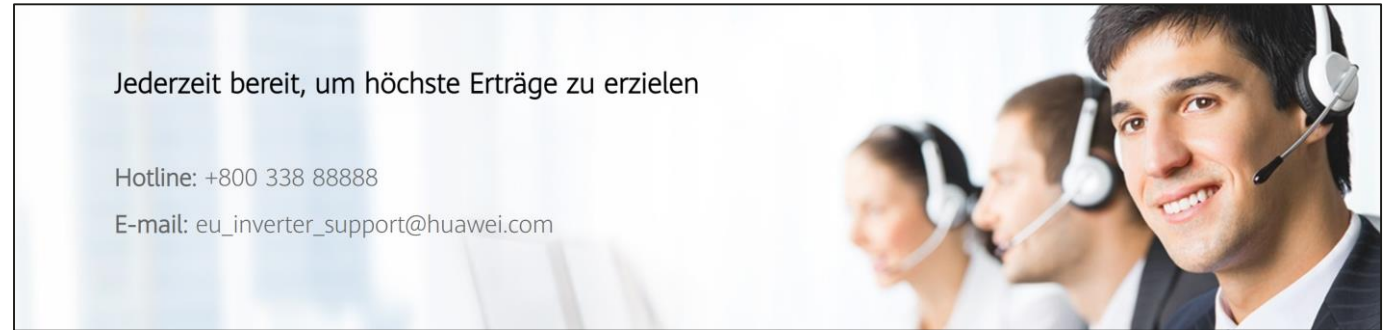
Kurzanleitungen(DE)

Kontakte

- **Technical Assistance Center (TAC)**
Störungsannahme 7x24
für Support und Garantie

Persönliche Kontakte in der Schweiz

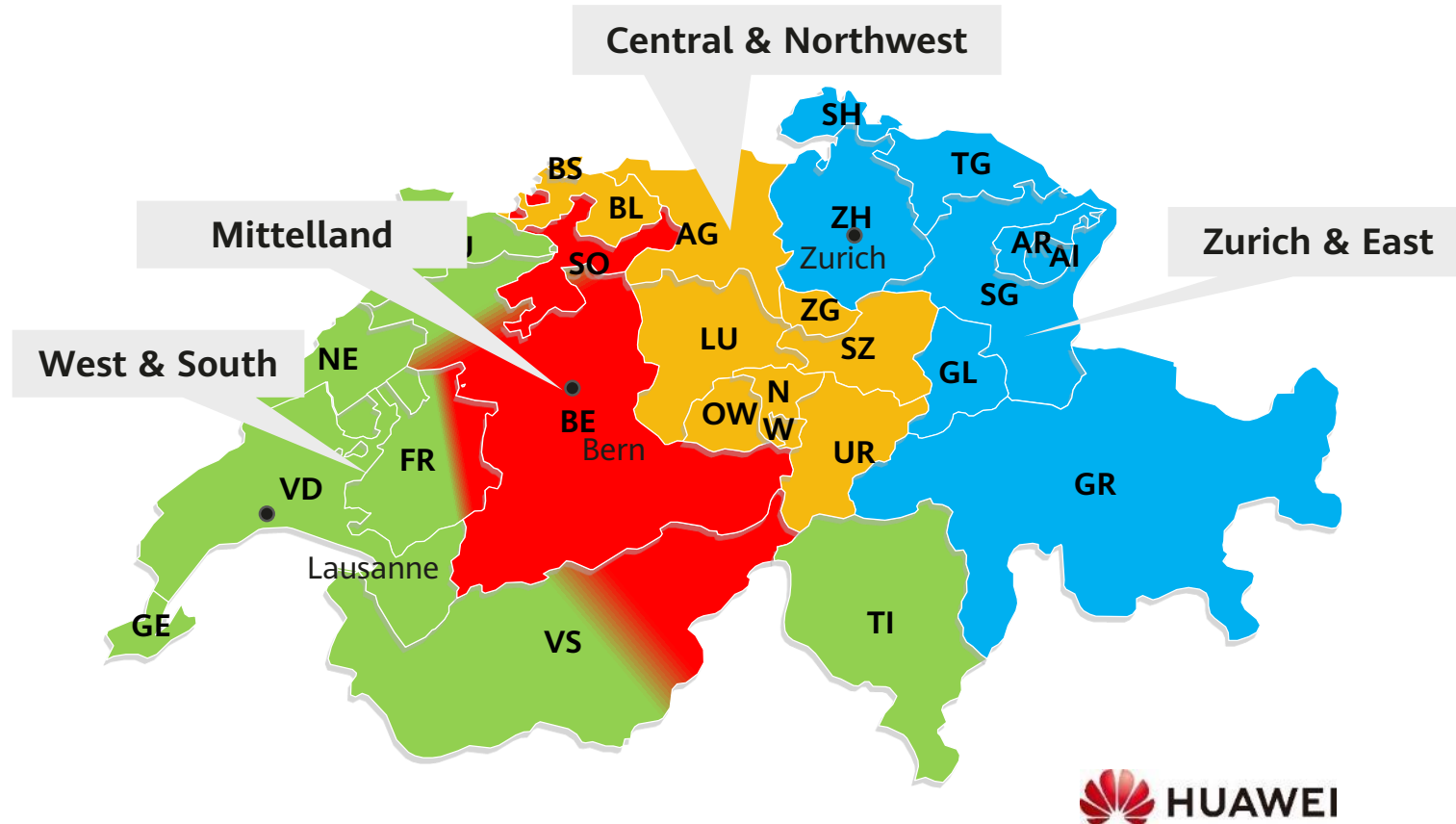
- ZH, GL, SH, AR, AI, SG, GR, TG, LI
Luc Meier, +41 76 335 35 49
luc.meier@huawei.com
- AG, LU, BS, BL, OW, NW, UR, SZ, ZG
David Seil, +41 76 336 06 11
david.seil@huawei.com
- BE, SO, FR(DE), VS(DE)
Karl Hamm, +41 76 834 10 50
karl.hamm@huawei.com
- VD, VS, NE, FR, GE, JU, TI
Gabriel Blaise, +41 76 690 31 88
gabriel.blaise@huawei.com



Jederzeit bereit, um höchste Erträge zu erzielen

Hotline: +800 338 88888

E-mail: eu_inverter_support@huawei.com



Thank you.

Bring digital to every person, home and organization for a fully connected, intelligent world.

**Copyright©2023 Huawei Technologies Co., Ltd.
All Rights Reserved.**

The information in this document may contain predictive statements including, without limitation, statements regarding the future financial and operating results, future product portfolio, new technology, etc. There are a number of factors that could cause actual results and developments to differ materially from those expressed or implied in the predictive statements. Therefore, such information is provided for reference purpose only and constitutes neither an offer nor an acceptance. Huawei may change the information at any time without notice.

